

Katja Kropp gewinnt Vorlesewettbewerb

Matthias-Grünwald-Gymnasium: Schülerin der Klasse 6c überzeugte mit einem Auszug aus Shannon Messengers spannender Fantasy-Buchreihe

Tauberbischofsheim. Katja Kropp heißt die Schulsiegerin des Vorlesewettbewerbs. Die Schülerin der Klasse 6c des Matthias-Grünwald-Gymnasiums überzeugte die Jury mit einem Auszug aus Shannon Messengers spannender Fantasy-Buchreihe „Keeper of the Lost Cities“.

Der Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels wird seit 1959 jährlich vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels in Zusammenarbeit mit Buchhandlungen, Bibliotheken, Schulen und weiteren kulturellen Einrichtungen durchgeführt. Er zählt zu den größten bundesweiten Wettbewerben. Mehr als 700 000 Kinder der sechsten Klassen aller Schularten beteiligen sich jedes Jahr an rund 8000 Schulen.

Die traditionsreiche Leseförderungsaktion möchte Kinder ermuntern, sich mit erzählender Literatur zu beschäftigen und aus ihren Lieblingsbüchern vorzulesen. Leselust und Lesespaß stehen dabei im Mittelpunkt. Die eigenständige Buchauswahl und das Vorbereiten einer Textstelle sollen zur aktiven Auseinandersetzung mit der Lektüre mo-

tivieren und, ebenso wie das gegenseitige Zuhören, Einblicke in die Vielfalt der aktuellen und klassischen Kinder- und Jugendliteratur vermitteln.

Lesetechnik (Verständlichkeit, Lesetempo, angemessene Beto-

nung) und Textgestaltung (Stimmeneinsatz) waren Kriterien, nach denen die Jury, bestehend aus Johannes Benz von der Buchhandlung „schwarz auf weiß“ und den Deutschlehrerinnen der sechsten Klassen sowie Vorjahressiegerin

Greta Rappelt, den Vortrag der Teilnehmer bewertet.

Für die Endausscheidung auf Schulebene hatten die jeweils zwei Besten ihrer Klasse sich qualifiziert. Neben Katja Kropp waren dies Clemens Bier (6b), Lena Busch (6a), Lia

Link (6a), Felicitas Ries (6b) und Laura Schreck (6c).

Zunächst galt es, einen Text vorzutragen, den die Teilnehmer selbst ausgewählt hatten. Für die zweite Runde qualifizierte sich nach knappem Vorentscheid ein Trio mit Clemens Bier, Katja Kropp und Lia Link. Die drei mussten unvorbereitet einen unbekanntem Auszug aus Ulrich Hubs Neuinterpretation der Weihnachtsgeschichte mit dem Titel „Das letzte Schaf“ vorlesen.

„Die Entscheidung war schwer, das Ergebnis ist knapp“, fasste Oberstudienrätin Claudia Schöninger das Urteil der Jury zusammen, nachdem diese beraten hatte. Die Deutschlehrerin hatte den Wettbewerb am MGG organisiert. Sie lobte alle Schüler für die gute Vorbereitung und den Mut, am Wettbewerb teilzunehmen.

Am Schluss setzte Katja Kropp sich durch. Ihr und allen andere Wettbewerbsteilnehmern überreichte Johannes Benz wertvolle Buchgutscheine. „Es ist toll, wenn Schüler gern und viel lesen“, betonte er. Als Schulsiegerin vertritt Katja Kropp das MGG beim Kreisentscheid im Februar.

feu



Nach dem Vorlesewettbewerb (von links): Clemens Bier, Buchhändler Johannes Benz, Lia Link, Vorjahressiegerin Greta Rappelt, Schulsiegerin Katja Kropp, Oberstudienrätin Nadine Fleischer, Lena Busch, Oberstudienrätin Claudia Schöninger, Laura Schreck, Oberstudienrätin Jessica Hecht sowie Felicitas Ries.

BILD: FEUERSTEIN